

19. März 2026

Europa/International

Stadt Bocholt sendet dritten humanitären Hilfstransport nach Werchniodniprowsk

Medizinische Hilfsmittel, Generatoren, Möbel und Hausrat werden an die ukrainische Partnerstadt geliefert // Dritter Transport im Jahr 2026

Die Stadt Bocholt hat gemeinsam mit dem Verein "Helfende Hände St. Josef Bocholt e.V." und der Freiwilligenagentur Bocholt den dritten humanitären Hilfstransport im Jahr 2026 für die ukrainische Partnerstadt Werchniodniprowsk gepackt. Ein 40-Tonnen-LKW bringt dringend benötigte Hilfsgüter in die ukrainische Stadt.

Im Mittelpunkt der Lieferung stehen vor allem medizinische und pflegerische Hilfsmittel. Diese wurden nach dem letzten öffentlichen Aufruf von den Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen aus Bocholt und Umgebung gespendet. Verladen wurden unter anderem Rollatoren, Unterarmgehstützen, Verbandsmaterial sowie medizinische Schutzkleidung. Mit diesen Sachspenden soll die Versorgung von kranken, älteren und pflegebedürftigen Menschen vor Ort unterstützt werden.

Ausstattung für Binnenvertriebene

Darüber hinaus wurden Möbel und Hausrat auf den Weg gebracht, um Wohnungen für mehr als 6.000 Binnenflüchtlinge in Werchniodniprowsk auszustatten. Auch Generatoren, die die Energieversorgung in Werchniodniprowsk sichern sollen, werden versendet. Die Hilfsgüter wurden mit großem ehrenamtlichem Engagement gesammelt, sortiert und verladen. Unter den Helfenden sind auch Menschen aus der Ukraine, die in Bocholt leben. Die gemeinsame Aktion zeigt erneut die enge Verbundenheit zwischen Bocholt und der ukrainischen Partnerstadt Werchniodniprowsk.

Förderung im Rahmen der Solidaritätspartnerschaft

Gefördert wird der Transport durch die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) der Engagement Global gGmbH im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Die Städte Bocholt und Werchniodniprowsk sind seit Oktober 2023 durch eine Solidaritätspartnerschaft verbunden; bereits in den Jahren 2024, 2025 und Anfang 2026 wurden Hilfstransporte und weitere Soforthilfen aus Bocholt organisiert und in die Ukraine gebracht.



© Stadt Bocholt

Ehrenamtliche engagieren sich beim humanitären Hilfstransport nach Werchniodniprowsk